

Landniß dazu mit vieler Mühe vom Divan erhalten, die erste Buchdruckerey zu Constantinopel an, in welcher aber keine Bücher, so die Religion betrafen, gedruckt werden durften. Nach dessen Tode aber wurde diese Buchdruckerey den Griechen überlassen, weil die Türken das Gedruckte als etwas bildermäßiges angesehen. Der in dieser Officin gedruckten Bücher sind nicht viel und jetzt sehr theuer und selten. Die wenig gedruckten Folianten kosten 30 bis 36 Thaler, geschriebene Bücher aber noch mehr, nemlich 2 bis 300 Thaler. Die Landkarten, so aus dieser Druckerey herauskamen, übertreffen nicht 3 oder 4, nemlich eine von Persien, eine von Bosporus und eine vom schwarzen Meere, und werden nur in besondern Händen gefunden.

Die Regierung ist unumschränkt monarchisch, erblich und in männlicher Linie an das osmannische Haus gebunden, dabey aber nicht auf das Alter oder die Erstgeburt gesehen wird. Stirbt das osmannische Haus in der männlichen Linie aus, so erhält der Chan der Crim die Reichsfolge. Der Hof des Kaisers, (Großsultans, Großherren) heißt, die Pforte oder die hohe Pforte. Die höchsten Staatsbedienten sind der Großwesir und Müfti. Großwesir heißt so viel, als: Der oberste Verwalter oder Träger der Reichsgeschäfte. Des Großwesirs Verweser wird Kaimakan genannt, welcher aber mit den Gouverneurs der Städte Constantinopel und Adrianopel, die eben so heißen, nicht zu verwechseln ist. Die übrigen vornehmsten sind die beyden Kadilaskier oder Oberverweser der Justiz, die Lubbewesirs oder Unterverweser, der Tefterdar (Großschatzmeister), der Keiseffendi (Reichskanzler), Kislar Aga der oberste der Verschnittenen, Seliktar Aga Schwerdtträger des Großsultans, der Dragomann oder der Dolmetscher, der allezeit ein Grieche ist, und die Aga (Generals) der Truppen. Ueber die Königreiche und Landschaften sind entweder Beglerbegji, d. i. Fürsten der Fürsten oder Bassen vorgesetzt. Die Bassen haben Sandschacken und diese wieder Zaims und Timarioten unter sich. Der Großwesir hat ein Gehalt von 2000 Piafter; allein seine andern Einkünfte steigen über eine Million. Das Wort Bassa bezeichnet gewisse Stadthalterschaften und Generalsstellen.